

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 23. Juli. (Deputiertenkammer.) Beratung der Konventionen mit den Eisenbahngesellschaften. Auf eine Anfrage erklärte der Arbeitsminister...

London, 23. Juli. (Unterhaus.) (Ausführlichere Meldung.) In Bezug auf das Suezkanalabkommen erklärte der Premier Gladstone: Das Land habe zunächst zu prüfen gehabt...

erleichtert, sich selbst zu helfen. Einer solchen Thätigkeit wird der Staat unter konservativ-kerlarer Führung niemals fähig sein. Eine Forderung, mit büreaukratischen und hochföhrlichen Elementen verlegt, welche über den plumpen mechanischen Eingriff der Staatsgewalt nicht hinwegkommt...

Deutsches Reich.

Am 22. h. tagte zu Köln das infolge des allgemeinen Parteitagcs im vorigen Jahre gewählte Centralcomit6 der nationalliberalen Partei für die Rheinprovinz. Volle Einmüthigkeit sprach sich darin aus, daß gerade angefaßt der gegenwärtigen Lage ein treues Zusammenhalten...

Ein Leitartikel der 'Post' über die Frage der Eisenbahn-Verstaatlichung schließt mit dem Ausdruck der Ueberzeugung, daß der Uebertragung der preussischen Bahnen an das Reich wohl nur als eine Frage der Zeit, und zwar, sobald die Verstaatlichung in Preußen abgeschlossen, näher Zeit ercheine.

Die Zuderenquete-Kommission legt ihre Thätigkeit ununterbrochen und mit großem Eifer fort; die Herren haben schon wiederholt siebenundzwanzig Sitzungen abgehalten. Auf diese Weise hofft die Kommission bis nächsten Sonnabend mit der Vernehmung der Sachverständigen fertig zu werden...

Der Bischof von Rulm hat, wie verschiedene Blätter berichten, die im Anstade befindlichen, nach Erlaß der Kaiserlichen ausgezeichneten Geistlichen aus seiner Diözese aufgefördert, zurückzutreten, da sie alsbald Anstellung als Hilfsgeistliche finden würden.

\* Die Beschlagsnahme der Sächs. Danderrichen Arbeiter-Tafel, welche wir bereits früher erwähnt haben, wurde am Sonnabend von den Herren Reichsgraf Feder, Regierungs-Asessor Siebert und Bäderrevisor Hierich vorgenommen...

ernehmen am Sonnabend vormittag einige höhere Beamte des königl. Polizeipräsidiums, welche eine Legitimation bei einem Abreise, wozu sie zur 'Revision der Grundbesitz- und der Geschäftsführung der Obergewerkschaften die 'Zusammen der Arbeit' beauftragt seien. Die Bureaubeamten erklärten, daß sie gegen eine Einweisungnahme in die Geschäftsführung der Anwaltschaft an sich nichts auszusenden hätten...

\* Eine neue Verfügung der sinesischen Regierung zufolge wird, wie der 'Nat.-Ztg.' geschrieben wird, die Ueberführung der sinesischen Banzerservette 'Ling Yuen', welche wegen Kriegsbefürchtungen zwischen Frankreich und China bisher in Deutschland zurückgehalten wurde, demnächst erfolgen.

\* Bis Mitte Juli belief sich der Zudereport aus Ostpreußen auf 1.400.884 Ctr. raffinerter und 7.591.312 Ctr. Rohzucker oder zusammen ein Rohzuckerwerth von 8.902.080 Ctr. — Dagegen betrug der Export bis Mitte Juli vorigen Jahres 1.040.256 Ctr. raffinerter und 4.938.352 Ctr. Rohzucker oder zusammen ein Rohzuckerwerth von 6.238.072 Ctr. Sonach Ueberschuss bis Mitte Juli d. J. 3.102.720 Ctr.

Uiregungsbass. 23. Juli. Der Vertheilungsrath des im Namen des Angeklagten Josef Schatz geführten bei dem Wieselgapan Joltan das Geschäft eingetragt, daß Moriz Schatz bei eideschwörenden Disposition zurückgegeben und bei seinem Oheim Eduard in Rabas untergebracht wurde. Viele Eingabe ist von dem Wieselgapan abgelaufen...

Halle, den 24. Juli.

Das Comité für die Lutherfeier rief die für den geplanten Festzug eingeleitete Subkommission III. hat die Betrauten Männer, welche in der am Donnerstag im Café David abgehaltenen Versammlung von zahlreichen Vertretern hiesiger Vereine, Konventionen und Samungen für die gebildeten Aff-Gruppen gewählt wurden, getrennt brieflich erucht, in ihren Reihen dahin zu wirken, daß in sämtlichen zu den einzelnen Gruppen gehörigen Vereinigungen die Theilnahme an dem Festzuge angeregt und befohrden wird, sowie Vertreter ernannt und von diesen Delegirte der einzelnen Gruppen gewählt werden...

Wie wir schon vor mehreren Wochen mittheilten, besteht in aufständigen Kreisen die Absicht, das Provinzial-Archiv von Magdeburg nach Halle zu verlegen. In Magdeburg macht sich für das Archiv ein Neubau erforderlich und diese Gelegenheit ist benutzt worden, dem Krönig, die Archive, wo nicht andere zwingende Gründe dagegen sprechen, nach den Universitätsstädten zu verlegen, weitere Folge zu geben. Wie ebenfalls von uns schon mitgeteilt, hat die Universitätsverwaltung für die event. Uerrichtung eines Archivgebäudes hier u. a. das der Universität gehörige Terrain am Sanktthore, einen Teil des jetzt besetzten sogenannten Traugott's, in Aussicht genommen. Die Magdeburger, die ebenfalls von dem Magdeburger drohenden Verluste Kenntnis haben, haben einen Artikel über das Projekt mit folgenden Worten: 'Mehrere Jahre dürten übrigens wohl noch verhehen, ehe der geplante Neubau fertiggestellt wird. Inzwischen werden wir Magdeburger Zeit haben, uns auch mit dem Gedanken dieses Verlustes vertraut zu machen. Nach dem Oberlandesgericht und der Provinzialverwaltung auch das Archiv aus der Provinzialhauptstadt fort — viel geht es dann wohl nicht mehr zu verlegen.'

In Anbetracht des allgemeinen Interesses, das sich an die Umgestaltung der Halle zu einem würdigeren Theile unseres Stadtbildes knüpft, haben wir unsere Feinde fortgesetzt Mittheilungen, zu denen wir uns Informationen an aufständiger Stelle zu erbitten pflegen, über den Stand dieser Angelegenheit gemacht. Demnach sind detaillirte Verhandlungen ertheilt worden, immer in bestem Zuge, aber ein Verkaufsbefehl, von dem getrennt eine öffentliche Auktion ausbediente Feber in einem adern hiesigen Blatte zu erlassen wurde, ist noch nicht zu stande gekommen. Natürgemäß hängt der Abschluß wesentlich von der Festlegung des Bebauungsplanes seitens der städtischen Behörden ab. Herr Direktor Leopold, der unter der Präsidentschaft, befindet sich übrigens gesammthältig an Reien.

Die Kuratoren der Gasanstalt und des Wasserwerks sind nunmehr, nachdem über die hier auf die engere Wahl gestellten Kandidaten zu dem Direktorposten eingehende Erwägungen stattgefunden haben, in der Lage, in einer in den nächsten Tagen stattfindenden Sitzung die Wahl an einen dem Magistrat vorzuschlagende Persönlichkeit zu lenken.

\* \* Das konservativ-kerlarle Monopol im Gebiete der Sozial-Reform.

Nach allen bisherigen Erfahrungen glauben wir nicht, daß die in der gegenwärtigen kirchenpolitischen Situation entfaltene Lehre nachhaltig genug wirken wird, um die Regierung zu verführen, nach wie vor mit der Unterstützung des Centrums für ihre wichtigsten politischen Absichten zu rechnen und diese Unterstützung — wo sie überhaupt erreichbar ist — durch die wertvollsten Zugeständnisse auszugleichen. Die reaktionären Parteien geben sich deshalb gewiß übertriebenen Besorgnissen hin, wenn sie es für nötig halten, in ihrer Presse jetzt ganz besonders gegen die Mittelparteien zu eifern und zumal — im Hinblick auf die nächste Reichstagsession — den Ruf des gemäßigten Liberalismus für die Aufgaben der Sozialreform zu bestreiten. Die eifrige Unterstützung, welche sie hierin bei der 'Nord. Allg. Ztg.' finden, kann sie schon darüber belehren, daß nach das konservativ-kerlarle Monopol auf dem sozialpolitischen Gebiete vollauf anerkannt. Im Volle aber hat die bisherige Thätigkeit der reaktionären Parteifraktion den Glauben an ihren ausschließlichen Ruf auf diesem Gebiete nicht zu fähren vermocht. Keine politische Maßregel wird so ziemlich das einzige, worin sich die konservativ-kerlarle Mehrheit produktiv gezeigt hat. Sie bezieht diese Thätigkeit mit Verliehe als positiv und doch kann es nichts negatives geben, als das bloße Aufrechten engerer Schranken. Erfreut es nicht fast eine Serie, von dieser Seite gerade lebenskräftige Organisationen und die Heilung sozialer Schäden zu erwarten, die immer nur möglich ist durch die freie Entfaltung der im Volle lebendigen Kräfte? Dem so bescheiden und umfangreich aus die Aufgaben hin, welche auf diesem Gebiete dem Staate obliegen, sie werden immer nur diejenigen des Arztes sein dürfen, welcher es der Natur



**Gabelregister**  
des Königl. Amtsgerichts  
zu Halle a. S.  
Aufolge Verfügung vom 16. Juli 1883  
sind an demselben Tage folgende Ein-  
tragungen erfolgt:  
In unsern Firmenregister, wofolst  
unter Nr. 106 die Firma:  
**B. Balde**  
vermerkt ist, ist eingetragen:  
Das Geschäft ist mit der Firma  
auf den Kaufmann Gustav Falde  
zu Halle a. S. übergegangen.  
cont. Nr. 1426 des Firmenregister  
Dennächst ist in unsern Firmenregister  
unter Nr. 1426 die Firma:  
**B. Balde**  
mit dem Sibe zu Halle a. S. und als  
deren Inhaber der Kaufmann Gustav  
Falde hier eingetragen worden.

In unsern Prokuristenregister, wofolst  
unter Nr. 223 die dem Kaufmann  
Gustav Hermann Falde hier für die  
Firma:  
**B. Balde**  
in Halle a. S. erteilte Prokura ein-  
getragen ist, ist die Erklärung der ge-  
dachten Prokura eingetragen.  
Salle a. S. den 16. Juli 1883.  
Königl. Amtsgericht, Abteilung VII.

**Submission auf Lieferung von 1770  
Tonnen Zinkblechen, 30.000 Stück  
eiserne Querschwellen, 6000 Paar  
Winkelstahlfen, 146.500 Stück Feder-  
federn und 122.000 Stück Klemp-  
nplatten. Termin am 30. Juli  
1883, Vormittags 11 Uhr, im  
Geschäftsbüro des hiesigen Materi-  
alienbureaus hierloft, Fürstentumstr. 10.  
Offerten müssen bis zu obigem Termin  
frankirt, verschlossen und mit der Auf-  
schrift „Offerte auf Lieferung von Ober-  
baumaterialien“ versehen, an das be-  
zeichnete Bureau einhändig übergeben.  
Die Bedingungen können dort eingesehen  
werden; auch sind dieselben von dem  
genannten Bureau gegen Einzahlung  
von 1 M für jede Materialart zu be-  
ziehen.  
Magdeburg, den 14. Juli 1883.  
Königl. Eisenbahn-Direktion.**

**Befreiungsmachung.**  
Mittwoch den 1. August, Mittags  
11 Uhr, sollen die der Gemeinde Zeitz  
gehörenden Weiden Rüsse gegen  
gleich baare Zahlung im hiesigen Ge-  
richt öffentlich meistbietend verkauft  
werden. Benehmt wird noch das ein  
reichlicher Abhangsbereichen vorhanden ist.  
Zeitz, den 22. Juli 1883.  
Der Ortsvorstand.  
Dietrich.

**Auction.**  
Donnerstag den 26. d. Mts.,  
Nachmittags 1 Uhr, verleierte ich  
Beimh. A. (S. v. v.) wegen Weg-  
zug eines Bauherrn: **Sopha's**,  
**Bücherständer, Küchenschrank mit**  
**Glasfronten, Schreibtafel, 4**  
**Sesseln n. u. ohne Glasfronten,**  
**Hohlstühle, Tische, zwei Auszüge**  
**Marmerplatte, Regulator, Feder-  
betten, Wäsche, Kleidungsstücke,**  
**ferner Wardend, Kleiderstoffe, ff.**  
**Cigarren und Cigaretten, Nipp-  
gegenstände, Porzellanartikel, Viehwaren,**  
**Reisfässer und Wiegand's**  
**Werk u. v. m.**  
**O. Radestock, Auctions-Commissar.**

Das zu Merseburg am Altenburger  
Schloßgelegene, der Glacierrainen  
S. u. d. r. sehr schön gelegene Wohn-  
haus ist auf eine Reihe von Jahren  
zu vermieten od. zu verkaufen. Das-  
selbe hat eine, besonders

**Wohnung für Glas**  
sehr künftige Geschäftsfla-  
ge und eignet sich nicht minder zum Betrieb  
eines offenen Handelsgeschäfts.  
Glacierrainverfüge könnte mit über-  
nommen werden. Nähere Auskunft  
erhältlich auf briefliche Anfragen bei  
Kreuz-Steuer-Gewerlicher Thiemer  
in Leipzig.

Ein Haus mit Hofraum ist unter  
günstigen Bedingungen sofort zu ver-  
kaufen. Zu erfragen  
Leisewitzstraße 24.

Ein hohes Material-Gesch. in großem  
Vorteil, Haus, Garten, welcher sich zu  
Bauarbeiten eignet, zu verkaufen.  
Bureau gr. Brauhausgasse 28.  
Crain & Zabel.

Ich suche bis 1. Oktober einen  
**Vandgasthof**  
mit etwas Feld zu pachten oder zu  
kaufen. Adressen E. L. 104 sind  
niederkümmen postlagernd Görlitz.

Eine gangbare Fleischeri, auch zu  
jedem andern Geschäft passend, ist zu  
verpachten od. zu verkaufen.  
Wo? sagt die Exped. d. Bl. [422]

**Haus-Verkauf.**  
Ein Grundstück mit Laden, Restau-  
rationsbetriebe, großem Hofraum, Holz-  
einfahrt, Wasserleitung und dem nöthig  
für jedes Geschäft, ist erstklassigpachter  
für 30.000 M verkauft werden. Off.  
unter D. 1831 in der Exp. d. Bl.

**Zwei Mühlen,**  
mögl. oberflächlich, wovon die eine mit  
2-3000 Ztr. Leistung und die andere  
mit 3-3500 Ztr. Leistung zu kaufen  
sind, auch eine solche zu pachten ge-  
hörent. Wegeleben postlagernd 77.

**Für Getreidehändler  
und Agenten.**  
In einer größeren Stadt der Saale-  
Gegend an der Bahn ist ein Gas-  
antrieb mit großen Niederlag-  
räumen, worin seit vielen Jahren  
Getreidegeschäft mit Erfolg betrieben,  
unter günstigen Bedingungen zu ver-  
kaufen. event. zu verpachten. Offerten  
an E. 1852 in der Exp. d. Bl. erb.

**Ein in jeder Hinsicht tüchtiger  
Photograph sucht ein  
Photographen-Geschäft  
baldig event. kaufweise zu über-  
nehmen. Gest. Offerten unter H.  
1882 an die Exped. d. Bl.**

**Eine flotte Handschmiede sofort  
zu verpachten durch K. Seidner,  
Giebelstein, Reiffstraße 12.**

**2500 Thaler**  
werden zur 1. Hypothek per sofort ge-  
sucht. Offerten erb. sub T. 15085 an  
G. Gräbe, gr. Märkerstr. 7.

Ein Geschäftsmann mit Gehalt im  
Verbe von 5000 A sucht sofort 1000  
Mark gegen 10% zu leihen, event.  
könnte sich auch jemand mit 20 Ge-  
halt im stillen beschäftigen. Geschäft  
ohne Konturrenz. Offerten unter  
A. 5669 an J. Bock & Co. erb.

Die unten Nämme meines Neu-  
baues für alter Markt 18  
beabsichtige ich als  
**Restaurant event. als  
Bier-Ausschank**  
für eine hiesige oder auswärtige  
Brauerei einzurichten. Daran  
Verbindende bitte ich, betreffs  
praktischer Einrichtung der Locali-  
täten, mit mir möglichst bald in  
Verbindung zu treten.  
Rob. Leuscher,  
Breitstraße 3, II.

**Laden,**  
bester Geschäftsflage, mit od. ohne  
Wohnung zu vermieten und  
1. Off. zu beziehen.  
Gebr. Zubler,  
gr. Ulrichstraße 52.

Ein sehr schöner Laden, Preis 300 A,  
sofort zu vermieten. Näheres  
ar. Wallstr. 42 i. 2.

Die Niederlagräume H. Braun-  
hausgasse 7 sind per sofort zu ver-  
mieten. Näheres bei Frau Fiedel.

**Eine geräumige Werkstatt**  
resp. Wiederelekt. ist zu vermieten.  
Zu erfragen in der Exp. d. Bl. [418]

In meinem Hause, Leisewitzstr. 3  
ist in der 3. Etage eine Wohnung von  
3 Stuben, mehreren Kammern u. f. 3  
zum 1. Oktober zu vermieten.  
E. A. Lehmann, Wühlweg 36.

Etage mit Zub. an hiesiger Leute zu  
vermieten  
Weingarten 3.

In anst. ruh. Hause, Wohn. i. d. 1. Et.  
gr. d. Fr. 85 Thlr. Breitstr. 33 p. r.

Die 2. Etage Hermannstr. 4 ist  
sofort zu vermieten.

Partiere-Wohnung, St. u. n. z.  
zu vermieten Hermannstr. 4, in 2.  
Wohnung für 50-65 Thlr. im Königs-  
viertel, gel. Th. A. Klingner, Sebnitzpl. 6.

Ein Wohnh., 2 St., S. u. n. z. Zub.,  
für 300 M per 1. October zu beziehen  
Leisewitzstr. 2a.

Wohnung von 3 St., 2 S. u. n. z.  
Zubehör in anständigen Hause von  
ruhigem Mieter per October zu be-  
ziehen. Näheres Georgstraße 4.

Eine Wohnung zu 70-80 Thlr.  
wird zum 1. October gesucht. Näheres  
Markt 1 im Restaurant.

Ein Logis, 1. Etage, Nathausg. 19  
sofort zu vermieten. Dasselbe ist Schirn  
und 1 Portierkammer liegen geblieben.

Wohnung, 46 Thlr. an ruhige ein-  
zelne Leute zu vermieten gr. Steinstr. 73.  
Näheres 3 Treppen dabei.

Ein Wohn., 2-3 Stuben 2 Kammern,  
Küche und Zub., zum 1. Oktbr. gesucht.  
Offerten erb. Merseburgerstr. 41b, II.

Rinderstraße 16 sind Wohnungen  
zu 100 Thlr. zu vermieten. Zu erfr.  
dort bei Fr. Enders.

Partiere-Wohnung, 1 Etage,  
Kammer, Küche und Zubehör so-  
wie ein einzelnes Stubchen, un-  
möbl., 3 Treppen, zum 1. October  
zu verm. ar. Steinstraße 14.

3rd. Wohnung an ruhige Leute zu  
vermieten  
Diemrich Nr. 9.

Eine Wohnung zu 50 Thlr. nur an  
findelose Leute o. 1. Oct zu vermieten.  
Näheres  
Taubengasse 17d.

Eine möblierte Etage nebst Stubchen  
ist in der Leisewitzstr. 4, II, zu vermieten.  
Möbl. Etage m. St. Charlottenstr. 2a, II r.  
Gut möbl. Wohn. Anhalterstr. 4a, II r.

Sein möbl. Schlafzimmer nebst Kab.  
zu verm.  
Poststraße 12, 13.

Möbl. Zimmer verm. Leipz. Str. 51.  
Näheres bei G. Sander, Poststr. 1.

Gut möbl. Etage und K., zu ver-  
mieten  
gr. Ulrichstraße 44.

Möbl. Zimmer und Cabinet, Königs-  
viertel, von einem Herrn zum 1. Aug.  
gesucht. Adr. unter E. 1880 in der  
Exp. d. Bl. erbieten.

Möbliertes Zimmer an 1 oder 2  
Herrn zum 1. August zu vermieten.  
Auguststraße 1 bei Fuchs.

Möbl. Zimmer Merseburgerstr. 42.  
Gut möbl. Zimmer Parstr. 16, II links.  
Möbl. St. m. K. Anhalterstr. 12, p. r.

Gut möbl. Zimmer H. Ulrichstr. 19 p.  
Möbl. Zimmer (m. 10 A) Kaufberg 5.

Möbl. Etage m. K. Taubengasse 6, II.  
Eine f. d. Etage als Schlafstelle an  
1 oder 2 Hrn. zu verm. Dandbergstr. 3.

3rd. Schlafst. offen gr. Brauhausg. 21, III.  
Vinf. Schlafstelle Schloßstr. 19, II.  
Vinf. Schlafst. m. K. Wühlstr. 9, II.

Vinf. Schlafst. m. K. gr. Brauhausg. 22, 23.  
Vinf. Schlafst. f. S. Jentergasse 12 p.  
Vinf. Schlafst. m. Kost Martinsg. 20.

Vinf. Schlafst. m. K. Brandstr. 7, S. I.  
Vinf. Schlafstellen R. Auguststr. 3, S. I.  
Vinf. Schlafstelle Mittelstr. 9.  
Vinf. Schlafstelle Trödel 9, I.

Vinf. Schlafstelle off. II. Schlamn II, II.  
Vinf. Schlafst. m. K. Brandstr. 7, S. I.  
2 anst. Schlafstellen Rüdengasse 4b.  
3rd. Schlafst. Auguststr. 13 b. Schulze.

Vinf. Schlafst. m. Kost Martinsg. 4, I.  
Vinf. Schlafst. m. K. Schmeerstr. 17/18, i. d.

Wohnung, p. 1. Aug. od. später gel. zu  
verm. möbl. Zimmer Taubengasse 17d, I.

Ältere und jung. Feldw.,  
Landwirtschaffsamtinnen finden  
zum 1. September u. 1. October  
3 Stellen durch

**Fran Binneweiss**,  
gr. Märkerstraße 18.

Auf dem Hofe zu **Domnitz** bei  
Römmen findet zum 1. Oct. d. J. ein  
**Verwalter**,  
der gute Zeugnisse hat, mit deren  
Einbindung gegeben wird, Stellung.

**Mechaniker**  
auf **Saulectogebälde** sucht  
**Schubert 2, Rob. Hädeke.**  
**Geschäft** für außerschl. Ver-  
mittlung von 10-12 Uhr zu gel-  
den. gr. Steinstraße 14 bei Herrn  
Wiener im Laden.

Ein tüchtiger **Wirth** auf **Sier-  
pacht** mit 1000 Mark **Caution**  
sofort gesucht. Gest. Offerten erb.  
sub E. 1501 an G. Gräbe, Halle a. S.

Ein Kaufmann in den 40er Jahren,  
mit Kenntniss der **Berg-Hütten-  
Walzessen-Branchen**, **Buch-  
und Cassaführung**, **Sprach-  
kenntnissen**, im Besitze bester  
Zeugnisse, wünscht eine Vertrauens-  
stellung anzunehmen und erbittet Gesell.  
sub A. z. 28902 durch **Rud. Mosse,**  
**Brüderstrasse 6.**

**Reisender**  
pr. 1. October für ein gut eingeführtes  
**Colonialwaaren-Geschäft** gesucht.  
Verleierte mich längere Zeit Thüringen  
und Sachsen in ähnlicher Branche mit  
Erfolg betheilt haben und gut empfohlen  
sein. Adr. unter **D. 1978** an die  
Exp. d. Bl. zu richten.

**Tüchtige Former**  
sucht **E. Leutert, Giebelstein.**  
**Tüchtige und solide**  
**Reiffelstriede**  
finden dauernde Beschäftigung bei  
**F. L. Oschatz** in **Merseburg** i. S.  
Fahrgezd wird bei vorheriger schrift-  
licher Annehmung bereitigt.

**Metalldreher**  
finden dauernde Arbeit bei  
**C. A. Callin**, Maschinen- und  
Zerschnitt-Strukturarbeit.

**Tüchtige Dütenleber**  
finden dauernde und lohnende Arbeit  
außer dem Hause.  
**Salleische Papierwaaren-Fabrik,**  
**5. Brüderstraße 5.**

**Tüchtige Schlosser**  
gesucht bei **W. Stavenhagen.**  
Maschinenwärter gesucht  
**Beiteler'scher Brunerei.**

**J. Hausuchte, Stellverwärtin**  
sucht Frau Hermann, Al. Klausstr. 7.

Ein **Feldverwalter** findet bei  
**450 M. Gehalt** eine sehr gute  
Stelle durch  
**Fr. Binneweiss, gr. Märkerstr. 18.**

Ein j. Mann m. g. Handchrift sucht  
Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten.  
Al. Schlamn II, 1.

**2-3 Korbmacher-Gesellen**  
sucht **A. Büttcher**, Al. Klausstr. 6.

Mehrere tüchtige **Schloßer-Gesellen**  
werden gesucht von  
**Aug. Passen**, Götzgen Bahnhof.

**Gef. 1 Prov.-Reisender** f. leicht  
verf. Artikel, Offerten mit Refer-  
enzen, oder Zeugn.-Abschriften an  
**H. Gräbe, Halle sub T. 15000.**

Ein **Kellnerlehrling** per sofort ge-  
sucht im **Restaurant Streitweg**,  
**Magdeburg, Breitenweg 228.**

Ein **Hausburche** vom Lande ge-  
sucht  
gr. Steinstraße 7.

**Eine zweite Directrice**  
für die Arbeitsstelle meines **Wäsche-  
geschäfts**, welche genandt ist in Un-  
fertiger oder Wäscharbeit und gut  
Machine näht, sowie mehrere **Was-  
schmännchen** ergehen. Station  
im Hause. **Carl Deussen**,  
Obersleben.

Ein nicht zu j. gebild. Fräulein von  
angenehm. Weib, gewandt im Rechn-  
und Schreib., ebenfalls mit d. Küch-  
und allen Zweigen der **Wirthschafts-  
vertraut**, sucht bis 1. oder 15. Aug.  
Stellung im **Wirthschaftsamt**,  
als  
Stadt oder Land. Gest. Off. sub **W.**  
**B. 153** an **Saatenstein & Vogler**,  
Zeitz.

**Landwirthschaftsamt, Koch-  
mannschaft** suchen sofort Stellen durch  
**Pauline Fleckinger**,  
Leisewitzstraße 6.

**Eine Putzmacherin**,  
die auch für Handarbeiten zu arbeiten  
versteht, ist sich als Verkäuferin eignet,  
wird per 1. September gesucht.  
Offerten an **L. L. 81** Saaten-  
stein & Vogler, Görlitz.

Eine gel. Amme sucht Stelle. Wäh.  
Trödel 14.

Ich suche für sofort ein **tüchtiges**  
**Stubenmädchen**, das nicht zu jung  
ist und schon in derartigen Stellung ge-  
dient hat (hoher Verdienst). Mädchen  
mit guten Zeugnissen wollen sich mel-  
den. Frau **Wittor Westphal**,  
Magdeburgerstraße 31a.

Zwei **tüchtige Arbeiter** werden  
sogleich gesucht.  
**Münterberg 6.**

Eine in **Küche** und **Molkerei** er-  
fahrenere **Wirthschafts-  
mannschaft** findet sofort Stellung  
durch  
**W. Potzelt.**

Ein Mädchen von 14-15 Jahren  
zur Aufwartung gel. **Binsgarten 1, II.**

Ein **Perfekte Köchin**  
zu baldigem Antritt gesucht.  
**Beiteler'scher Brunerei.**

Eine anständige, nicht zu entfernt  
wohnende Frau, welche ein Kind mit  
stillen kann, wird gesucht

**Dorotheastr. 10, 2 Tr.**  
Mädchen für alles und **Kindes-  
mädchen** für kleine Beauftragten werden  
nachgeh. d. Frau **Kühn**, Schlemmerstr. 2.

Im **Restaurant zum Linden-  
garten** wird p. sofort 1 **Mädchen**  
für **Küche** gesucht.

Ein anständiges, in allen häuslichen  
Arbeiten erfahrenes **Mädchen** wünscht  
den 1. September oder früher Stelle.  
Zu erfragen  
Brunoswarte 14.

Ein junges Mädchen von außerschl.  
guter Stellung bei **Kinden**. Zu erfragen  
gr. Steinstraße 17, 2. Hof rechts 2 Tr.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht  
Stelle. Zu erfr. K. Sandberg 15, S. I.

Eine anst. **Decorationen** sucht,  
die ff. **Küche** im Hotel J. Ranges  
er, sucht als **Wassell** oder **Stütze**  
auf einem Gut Stelle.

Ein **fränk. Dienstmädchen** sucht  
1. August Dienst b. **E. Lerche**,  
gr. Schlamn 9.

Ein **tücht. Mädchen** sofort oder  
1. August gesucht ar. **Steinstr. 61.**

Ein junges Mädchen wird gesucht  
für **Nachmittags**  
Babynsitze 5 an der **Maschinen-  
F. Händl.**

**Köchin, Stuben-, Haus- und  
Kindermädchen** erhalten sofort  
und hoher Stellen durch  
**Pauline Fleckinger**,  
Leisewitzstraße 6.

Ein junges Mädchen von außerschl.  
u. f. d. Mädchen, welches schon  
im **Geschäft** thätig war, wird zum  
baldigen Antritt gesucht in  
Verbreiterstraße 6 im Laden.

Ein anständiges, in allen häus-  
lichen Arbeiten erfahrenes älteres  
Mädchen oder eine **findelose**  
**Witwe** findet als **Stütze** bei  
Frau **Sauer** in einer **Seamstas-  
manufaktur** vom Lande, welcher  
gleichzeitig die **Gewürzschneide** der  
Arbeiterkammer einer **Zucker-  
fabrik** obliegt, sofort oder nach  
beliebiger Zeit Stellung. Bewer-  
bungen sind unter **K. F.** an die  
Exp. d. Bl. zu richten.

Einige Mädchen können gründlich  
**Schneidern**, **Züchtigen** u. **Waschen**  
erlernen.  
**Ramischstr. 8.**

Eine **Köchin** oder junge **Stodmann**  
u. f. d. Mädchen, welches schon  
im **Geschäft** thätig war, wird zum  
baldigen Antritt gesucht in  
Verbreiterstraße 6 im Laden.

**Tücht. Mädchen** finden sofort  
und hoher Stellen bei  
**Fr. Demme**, Giebelstein, Triffstr. 31.

Ein ordentl. **Dienstmädchen** von  
außerschl. um 1. August gesucht.  
**Friedr. Koch**, Leisewitzstr. 110.

**Wirthschaftsamtinnen**, welche in ff.  
**Küche** erf. auf **Rittergüter**, auch  
als **Milchwirthschaft**, such. u. 1. Oct.  
erfr. durch  
**Fr. Deparade**, gr. Schlamn 10, I.

**Köchinnen, 50-60 Thlr. Geh.,  
f. Stuben-, Haus-, Küchen- u. Wieh-  
mädchen u. led. Knechte** sucht  
**Fr. Deparade**, gr. Schlamn 10, I.

Kindermädchen für den ganzen Tag  
gesucht  
Wühlgraben 3.

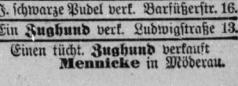
Ein zuverlässiges Mädchen vom Lande,  
welches auch mit **Kindern** umgehen  
versteht, sucht zum 15. August  
Stelle durch Frau **W. Biedfeldt**, Ramm-Str. 24.

Ein junges Mädchen zum Lernen  
von  
**Emma Richter**, Schneiderei,  
**Giebelstein, Brunnenstraße 61.**

Mehrere Mädchen zum 1. August  
gel. d. Frau **Schimpf**, Al. Schlamn 3.

**Köchin, Haus- u. Kindermä-  
dchen** erhalten sofort und 1. August  
gut Stellen.  
Frau **Wendler**, Trödel 9.

Für gelassenes Weib sucht hies. hohe  
Preis **Schilling**, **Abbedereibsther**  
in **Merseburg.**  
Eine **Grube Dünger** unentgeltlich  
abzuführen  
**Merseburgerstraße 42.**



Strohtrieb.

Gegen den unten beschriebenen Reichsgeliebten Friedrich Wilhelm Barthig aus Unter-Eppendorf bei Schönbüll, geboren am 3. September 1805, welcher kürzlich ist, ist die Unternehmungsbilligkeit wegen Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängnis zu Halle a/S. abzuliefern. Königlich Staatsanwaltschaft. von Wörr.

Rückmeldung: Alter: 17 Jahre, Statur: schlank, Größe: 1,60 m, Haare: rot, Augen: blau, Nase: gewöhnlich, Mund: gewöhnlich, Kinn: oval, Gesicht: oval, Gesichtsfarbe: gelblich, Kleidung: grau farbiges Stoffanzug, grauer Hitzhut.

Bekanntmachung.

Nachstehende für den Neubau des königlichen Oberbergamts-Dienstgebäudes erforderlichen Arbeiten sollen im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden:

- 1. Dachdeckerarbeiten im Betrage von 10426 M Holzementdach- Eindeckung einschließlich einiger Klempnerarbeiten.
2. Klempnerarbeiten.
3. Herstellung einer Witaabteiler-Anlage.
Offerten hierauf sind getrennt mit entsprechender Aufschrift versehen vorzulegen bis zum
4. August er. Vormittags 11 Uhr
an den Unterscheidenden einzureichen, an welchem Tage dieselben in Gegenwart der Submittenten eröffnet werden. Bedingungen und Zeichnungen sind vorher auf meinem Geschäftszimmer einzusehen, auch gegen Erstattung der Copialien mit mir zu beziehen.
Halle a/S., den 23. Juli 1883. Der Regierungs-Baumeister Stb.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich das Geschäft der verstorbenen Kupferschmiedemstr. Herrn Wilh. Hammer hier, große Ulrichstraße 26, übernommen habe und bitte ich das demselben geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen. Achtungsvoll Oskar Haassengier.

Möbel-, Spiegel- u. Polsterwaren-Magazin von G. Schaible, Klausdorferstraße 16, empfiehlt sein Lager in reicher Auswahl von Aufb., Mahag., u. Birken-Möbeln in nur guter und ordentlicher Arbeit, wie bekannt zum allerbilligsten Preise.

Georg Coste's Fussboden-Glanzlacke von keiner Concurrere übertriften, sind überaus praktisch; trocken geruchlos, hart und fest während des Anstrichs und geben dem Fußboden ein höchst elegantes Aussehen. In Halle a/S. nur allein edst zu haben bei M. Waltgott, gr. Ulrichstraße 29.

Briguettes liefern mir jederzeit Wagenladungen direct in's Haus; die Lieferung erfolgt nur nach Gewicht. Aufträge werden außer auf unserm Bedenken auf folgenden Stellen angenommen: Königsstraße 40, part. r. Sophienstraße 30, sout. Dorotheenstraße 2, part. große Ulrichstraße 19, part Complatz 5, 1 Treppe. Liliengasse 9, 1 Treppe. Lindenstraße 16, Hof 2 Tr. 1.

Grube Alwiner Verein bei Bahnhof Halle. Apfelwein. Kleinstes Wechsell 50 Stk. zu 36 Pf. pr. Liter erst. Joh. Apfelwein - Champagner. Kleinstes Wechsell 12 Stk. a 4 Pf. Stk. zu 2. 125 Pf. net. Postfrei. (Grosse als Godevin, gegen Reclam.) Nur bei Hitze und Hitze, was in diesen Monaten kritisch, unruhig hochschmecken, sehr gut, was in diesem Monat, bei warmen Witterung, nicht bester, bei Hitze veränderlich. Auf Wunsch ausstehiger Qualität gratis u. franco. Hochheim bei Mainz. Georg Kanz & Johann Boller, Schumannstraße 1, Weinstraßenberg.

Garten-Etablissement z. gold. Hirsch. Mittwoch den 25. Juli Musikalische Abendunterhaltung und humoristische Vorträge eines sehr beliebten Leipziger Gesangs-Komikers, verbunden mit Italienischer Nacht und Feuerwerk. Anfang 8 Uhr. Entrée für Herren 20 Pf., Damen 10 Pf., Kinder 10 Pf. C. Mooser.

Pressler's Berg. Mittwoch humoristische Abendunterhaltung. Empfehle frisches Kirsch- und Kaffee-Kuchen. Vier bestein. Hatz 48. Moritzburg, Hatz 48. Jeden Tag große Vorstellung, siehe Anschlagzettel. Zum Schluss: Beklagen des großen Tourneistes. Entrée nach Belieben.

Ornithologischer Central-Verein für Sachsen und Thüringen. Versammlung: Donnerstag den 26. Juli Abends 8 Uhr in „Kohl's Restaurant“, Königsstraße 6. Tagesordnung: 1. Schlußrechnungsjahres des Vereins. 2. Jahresbericht eines Mitgliedes der Revolutionskommission. 3. Geschäftliches. 4. Kleinere Mitteilungen. Der Vorstand.

Donnerstag den 26. und Freitag den 27. d. Mts. geht ein großer Transport Bayerischer Zugochsen preiswerth bei uns zum Verkauf. Gebr. Friedmann.

Stig-Gleng in Viterlischen nebst Waidbecher am Wörrer See, reinster und billigster Stig-Gleng einfach durch Vermischen mit Brunnenwasser von wiesendächlichen Vorkäufen u. durch eine geordnete neue Verordnung der Kaiserl. deutschen Anstalt, daß die Stig-Gleng nur mit Stig-Gleng anstatt des Stig-Gleng auszureichen seien, empfohlen. Reinheit, Gehalt garantiert. Niederlage bei Helmbold & Co., Halle a/S., Weisnerstr. 109.

Extra frische Speck-Häubchen, geräuch., Mal, Gelee-Mal, fetten gr. Mehlkuchens, Zäuber-Beinige, Ausdünst seiner Wurzeln u. Fleischwaren, sowie Zellkaffee jeder Art. gr. Ulrichstr. 27. W. Assmann.

Frisches Reichwid im Ganzen und zerlegt empfiehlt Julius Bethge, Leipzigerstr. Nr. 2.

Delikate neue Woll-Stränge, sowie ff. marinirte Heringe empfiehlt A. Klingner, Königsplatz 6.

15. Gr. Berlin 15. ff. Tafel-Butter à Stück 65 Pf., gutkochende Küllengrünte.

Feinste süße Tafelzucker, täglich frisch, ver. in Wollkäben netto 8 1/2 Pf. gegen Nachnahme von 8,50 M Carl Zimmerling, Tüft.

Strohseile. Ein Tausend gute, feste Strohseile à 50 Pf. hat zu verkaufen der Rittergutsbesitzer Lädicke in Polleben bei Eisenben.

Zahnpflege. Zur Vermeidung der Mundschleim, Reinigung und Erhaltung weicher, gelinder Zähne, Reinigung und Weichung des Zahnteiles, sowie zum Schutz gegen Caries oder Weitergreifen dieser Zahnerkrankung bieten bei garantierter Unschädlichkeit gegen die Zahnpflege meine Präparate: Zahn-Pulver (Anadol) zu 25, 50 Pf., und 1 M., und 1 M., Pasta in eleg. Glasbotteln 50 Pf., Mandwarsersenz zu 50 Pf., 1 M., 1 M. 50 Pf.

unübertreffliche Dienste, da sie neben unschädlich reiniger Wirkung auch antiseptische Eigenschaften besitzen. Carl Keller, Chemiker in Wittenberg, Niederlage in Halle a/S. bei Helmbold & Co.

2 halberbedete Knuffwagen, 2 u. 4 Räder, billig zu verkaufen im „goldenen Stroh“.

Trocknes Brennholz (Wintervorrath) in Fußten frei Haus H. Werther, Wühlgraben 4.

Grube Mathilde bei Barnstedt offeriren billigst trockene, vorzüglich brennende Brexkohlensteine.

Gebraug. Herren-Kleidungsstücke, Seiten, Wäsche, Uhren, Möbel u. s. w. laut Verzeichn. Geilstraße 48. Fr. Noack, Geilstraße 48.

Gebensgehaltskauf f. Sattler. Fein lederte Kammerbügel verkauft v. 1 Pferd zu 2 M 50 Pf. Siebenschnein, Angerstr. 2.

Cigarren à Stk. 3 Pf., schön im Brand und angenehm im Geschmack empfiehlt J. R. Strässner, Bernb.-Str. 13.

Zu verkaufen ein vollständiges Geschirr, Süss und Wagen, gut im Stande, verkauft Verbnurgerstraße 15.

Eine 3 1/2 jährige, auf den Wamm gut dreifache Sündin nebst drei Wochen alten Neufundländer Hunde, ein Doyler sind billig zu verk. Näheres auf Str. Siebenschnein, Angerstr. 62.

Drei junge deutsche Drogen, so wie 2 Jagdhunde verkauft Siebenschnein, Trothaerstr. 25.

In nur bester, kräftiger Waare offeriren: Camphor, Carbolsäure, Chloralkali, Desinfektionspulver, Fliegenpulver, Fliegenmilch, Insectenpulver, Mottenpulver, Naphthalin, Salpetersäure, Salicyl-Struppenpulver Helmbold & Co., Leipzigerstraße 109.

Baden-Badener Bollenzie 10 1/2 Pf. Vieh u. Jagd 10,000 Gen. Westph. 10,000 Pf. Porto u. Kisten 60 A beziffen. Herrn. Betzeler, Illm a/S.

Feine Wäsche zum Waschen u. Wässern in und außer dem Hause wird nach angenommenen Satz 10a u. d. u. Siebenschnein, große Dreienstraße 10.

Tücht. Schneiderin empfiehlt sich zum Anfertigen und Modifizieren von Kleibern und Wässern in und außer dem Hause Weisnerstr. 12, II.

Eine geübte Wäscherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause gr. Ulrichstraße 34 im Hofe.

Eine veredelte Ganz-Wäscherin sucht noch Sembrigkeit Kirchstr. 3.

Ein solches Frau sucht Beschäft. als Wäscherin in Krankenschwestern, im Waschen u. Wässern in u. außer dem Hause. Auskunft giebt Wettinerstraße 2, I.

Zu Kranken- und Wochenpflege empfiehlt sich Frau Wittme Thiele, kleine Klausstraße 4, im Laden.

Rath und Hülfe in allen Krankheiten, selbst in veralteten Fällen wird gewissenhaft ertheilt. Brennengasse 2, part.

Pianos Sparsystem Flügel Abschlah Harmoniums ohne Anzahlung aus Preiszahlungen Magasin vorerlebter Berliner Pianoforte-Fabrikanten Berlin, Leipzigerstraße 30. Preisreduzirt gratis und franco.

Bergamotpapier zum Verarbeiten für Einmachbüchen empfiehlt billigst Heinrich Gundlach, Dreiteilstraße 32.

Bitte zu beachten. Für getragene Herren u. Damen- schen, Wäsche, Regenkleidung, Hülschen zahlt die höchsten Preise M. Israel.

Bestellungen erbitte per Post oder mündlich Burgstraße 11 in Siebenschnein bei Halle a/S.

Ein kleiner Eisstrant (für Speisen) wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangeben werden unter G. 1081 in der Expedition dieser Zeitung erbiten.

Ein Heiseofen verb. Gluch-Kirche 10. Ein geb. großer Heiseofen billig zu verkaufen Geilstraße 50.

Für Tischlermeister. Vorkenntnisse vorzüglich bunt auch billigt, und Gehalte schon von 4 0,90 an find am Lager in der Fabrik von M. Rosow, Dessau.

Woll-Strickgarne feinstbillig Geilstraße 20.

Schlachtung. Sehr trane ohne stärke Eichen-Bohlen, trockene Rost u. Weichbuchen-Bohlen, bunte u. schlichte Birken-Bohlen in allen gangbaren Stärken, Eichen-Schalholz u. alle Sorten Sielmauerholzer empfiehlt billigst K. Probst, Claus h Mansfeld.

Gente Schlachtfest. 12 Uhr frische Wurst und Suppe. Coblenstr. 25. G. Heine.

Gr. Seebauer, Mühl, Kleiderstrant, Sandvollwegen, mehr. Stühle, 1 hochf. Federbett, 1 gr. Kuhl zu verkaufen Merseburgerstraße 41b, II.

1 Stk. mittl. Seiten verb. Satz 16a, II. Einen Kleider verb. Dorotheenstr. 1a. 4 Schraubbohle für Tischler billig zu verkaufen an der Halle 12.

Seere Sätze zu verkaufen bei Fleißiger, Geilstraße 41.

30 Stück Spiegel verkauft ich zu enorm billigen Preisen wegen gänzlichlicher Aufgabe dieses Artels, ff. Deubadüber 1 A 75 a. P. Könnemann, Martinstraße 3.

Pianino verkauft billigst H. Ulrichstr. 1b, II.

2 gebrauchte Hobelbänke zu verkaufen Conventstraße 15.

Roggenkleie! Mehrere tausend Str. reine gelinnde Roggenkleie, zur unentgeltlichen Vertheilung von jetzt ab, find abzugeben. Gebote mit Angabe des gewüschten Quantums u. der Lieferzeit erl. unter „Roggenkleie“ an Rudolf Messe, Drie-Deckstraße 6. Gute Speisekartoffeln in 43 u. Str. verkauft Geilstraße 43.

Gute Wolltücher u. Hauschladene Wurst u. Suppe. III. Dorotheenstr. Fr. Coqui.

Tanz-Unterriecht in der Kaiser-Wilhelm-Halle. Donnerst. u. Sonnt. Abends 8 Uhr. Ein- u. Drei-Tänze, Minuet, Tango, Polka, Walzer, Schottisch, Polka, etc. Preis 2 Pf. Eintritt 1 Pf. Herrsch. u. Damen. Sonntagstr. 7, II.

Maille. Gute Mittwoch großes Extra-Concert ohne Entrée. G. Lössle.

Münchener Keller Siebenschnein. Gute Mittwoch Abend Garten-Concert (ohne Entrée) mit beliebiger Beleuchtung. Frisches Kirsch- und Kaffee-Kuchen.

Victoria-Tunnel. Gute Mittwoch Schlachtfest. G. Schwender, Könnemannstr. 15.

Gesellschaftshaus Diemitz. Gute Mittwoch Gesellschaftstag. Frisches Obst u. Kaffee-Kuchen.

Fürstenthal. Meine gute Kegelbahn, sowie ein Vereinszimmer mit Pianino ist noch für einige Abende zu vergeben. Fr. Klopffleisch.

H. Eschke Conditoren. Spezialität: ff. Gall-Gallorn-Tischen. Kuchens. in der Conditoren-Bohlgasse, Conditoren, Biers.

H. Eschke Conditoren. Spezialität: ff. Gall-Gallorn-Tischen. Kuchens. in der Conditoren-Bohlgasse, Conditoren, Biers.

Jahn'scher Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr Uebung in Dieme's Garten. Der Vorstand.

Hall. freiwil. Feuerweh. Dienstag den 24. Juli Abends 8 Uhr Uebung (Nachtsoff). Das Commando.

Die Volkstüche befindet sich große Wäckerstraße 9, Warten, ganze Portion 20, halbe 13 Pf., (am Tage vor Veranstaltung u. am nächsten Abend) sind zu haben bei Hermann Geilstraße Nr. 3. Annehmungen zu ganzen und halben Portionen sind nur bei 2. Sachs, große Ulrichstraße Nr. 24 zu haben.

Cigarren-Guth am Sonntag in Reitzberge verloren gegangen; der ehrs. Finder wird gebeten, selbes gegen eine angemessene Bel. in der Exp. d. Bl. abzugeben.

Golbener Öhring verloren am Sonntag in Thale in den Brunnenabern wegen Frau Hofhof, nach der Wechhütte und wieder nach dem Bahnhof. Gegen gute Belohnung abzugeben in der Expedition dieser Zeitung.

Eine Korallen-Kastl mit gold. Schloß u. gold. Kreuz verloren. Bitte abzugeben. Hoffstraße 13, S. gegen gute Belohnung.

Eine Brille verloren. Gegen Belohnung abzugeben Leipzigerstr. 50.

Gut u. Hebersieher gefunden hinter Bellevue Abanthen Saalberg 22.

Ich erkläre meine Belohnungen gegen Frau Compact in Leipzig für unmaßgeblich und erkläre dieselbe für eine durchaus ehrende Frau.

Theres Müstiche. Den Grossmann'schen Eheleuten zu ihrer silbernen Hochzeit die herzlichsten Glückwünsche.

Familien-Nachrichten. Allen Verwandten und Bekannten für die liebevolle Theilnahme bei der Beerdigung meiner lieben Frau und unserer guten unvergesslichen Mutter und Schwiegermutter Christiane Schönherr, insbesondere aber dem Herrn Prediger Herrmann für die treffliche Beerdigung, des hochverehrten P. 23. d. Höhe so schön mit Balmen, Kronen und Kränzen schmückten und für die liebevolle Begleitung zu meiner letzten Ruhestätte. Halle, den 24. Juli 1883.

G. Schönherr, Hoffstraße.

Unsern aufrichtigsten Dank allen Bekannten, Verwandten und Freunden, welche den Satz unseiner lieben Mutter, Schwieger- und Schwiegermutter, des hochverehrten P. 23. d. Höhe so schön mit Balmen, Kronen und Kränzen schmückten und für die liebevolle Begleitung zu meiner letzten Ruhestätte. Halle, den 24. Juli 1883.

Die trauernden Hinterbliebenen.